

Wir holen ein wichtiges Thema aus der „Tabuzone“: Übergriffe, Aggressionen und Gewalt gegenüber Pflegekräften werden selten thematisiert. Oft neigen die Fachkräfte dazu, die Erlebnisse mit sich selbst auszumachen und sprechen sie gar nicht erst an. Nur in Ausnahmefällen bereiten Einrichtungen ihr Personal auf Situationen mit Aggression und Gewalt vor.

Auf der Tagung tauschen die angehenden Altenpflegekräfte zunächst ihre Erfahrungen aus. Wir fragen nach möglichen Ursachen: Sie können z.B. in einer Erkrankung der Bewohner (wie Demenz), in einem allgemein angespannten Klima in der Einrichtung oder auch in der fehlenden Selbstkontrolle der Pflegebedürftigen liegen.

Die zentrale Frage ist jedoch, wie Gewalt und Aggression, die von Pflegebedürftigen ausgeht, vermindert oder vermieden werden kann. Wir beantworten sie von unterschiedlichen Blickwinkeln aus.

Die Teilnehmenden reflektieren ihre Handlungsmöglichkeiten in konkreten beruflichen Situationen und erproben deeskalierende Maßnahmen. Mit einem Experten schauen wir auf die Aufgaben und Unterstützungsmöglichkeiten durch die Berufsgenossenschaft.

Neben dem Handeln Einzelner haben die Rahmenbedingungen der Pflege einen großen Einfluss auf die Entstehung und Vermeidung von Aggression. Darum thematisieren wir auch organisationsethische Fragen in der Pflege. Im Fokus stehen dabei die Möglichkeiten und Aufgaben der Pflegeeinrichtung als Ganzer. Abschließend reflektieren wir die Möglichkeit der Pflegekräfte, mit einem Engagement in der niedersächsischen Pflegekammer und anderen Einrichtungen und Verbänden ihre Stimme stärker hörbar zu machen.

Angehende Altenpflegekräfte begrüßen wir herzlich zu unserer Tagung!

Dr. Susanne Benzler, Tagungsleitung, Ev. Akademie Loccum
Dr. Michael Coors, Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG) an der Ev. Akademie Loccum, Hannover
Dr. Stephan Schaede, Akademiedirektor

TAGUNGSGEBÜHR:

80,- € für Übernachtung, Verpflegung und Tagungsprogramm. Manche Ausbildungseinrichtungen und Arbeitsagenturen übernehmen die Gebühr ganz oder teilweise. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Fragen zur Finanzierung haben. Sie erhalten von uns nach der Tagung eine Teilnahmebescheinigung.

ANMELDUNG:

Anmeldung im Sekretariat. Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit.

ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 11588**

Evangelische Bank eG

IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50 BIC: GENODEF1EK1

TAGUNGSLEITUNG: Dr. Susanne Benzler Tel. 05766 / 81-167

Susanne.Benzler@evlka.de

SEKRETARIAT: Birgit Wolter Tel. 05766 / 81-115

Birgit.Wolter@evlka.de

PRESSEREFERAT: Florian Kühn Tel. 05766 / 81-105

Florian.Kuehl@evlka.de

ANREISE:

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:
<http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

Die Akademie im Internet: <http://www.loccum.de>

Gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP)

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



**Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend**

Übergriffig. Gewalt gegen Pflegekräfte

Tagung für
angehende Altenpflegekräfte (BBS)

In Kooperation mit



Diakonie
in Niedersachsen

Medienpartner



7. bis 9. Mai 2018

Montag, 7. Mai 2018

- 15:00 Anreise der Teilnehmer/innen zum Nachmittagskaffee
- 15:30 Begrüßung und Einführung
Dr. Susanne Benzler, Ev. Akademie Loccum
Dr. Michael Coors, Zentrum für Gesundheitsethik, Hannover
- 15:45 **Übergriffe und Gewalt gegenüber Pflegekräften**
Wo werden Übergriffe, Aggression und Gewalt gegenüber Pflegekräften in der Altenpflege erlebt? Was sind mögliche Ursachen? Wie wird im beruflichen Alltag mit den Vorfällen umgegangen? Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden
Moderation: *Dr. Susanne Benzler*
- 17:00 **Übergriffe gegenüber Pflegekräften – ein blinder Fleck?**
Übergriffe – Aggression – Gewalt: Um was geht es genau? Welche Ursachen für Übergriffe und Gewalt können benannt werden? Wie reagieren Fachkräfte und Pflegeeinrichtungen?
Prof. Dr. rer. medic. Michael Löhr, Fachhochschule der Diakonie gGmbH, Bielefeld
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Bilder im Kopf ...
... eine Altenpflege mit guten Arbeitsbedingungen**
mit *Dr. Susanne Benzler*
- 20:15 Kurzer Rückblick auf den Tag

Dienstag, 8. Mai 2018

- 08:15 Einladung zur Morgenandacht
anschl. Frühstück
- 09:30 **Übergriffe in Alltagssituationen der Pflege:
Was können Pflegekräfte selbst tun?**
Welche Ursachen und Beweggründe haben aggressive Verhaltensweisen von Pflegebedürftigen? Wie entwickeln sich Aggressionen und welche Möglichkeiten der verbalen Deeskalation haben die Pflegekräfte? Welche Haltungen der Fachkräfte sind nötig und hilfreich? Wie kann schon die Entstehung von Aggressionen vermindert oder verhindert werden?
Parallele Workshops mit
1. *Anna-Vanessa Kolmey*, Akademie für Pflege und Soziales GmbH, Hannover
2. *Christa Dauber*, Institut ProDeMa (Institut für Professionelles Deeskalationsmanagement), Kuchen b. Göppingen
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 Stehkaffee und Kekse
- 14:15 Fortsetzung der **Workshops**
- 16:45 Kurzer Rückblick auf die Workshops
- 17:15 **Ein gewalttätiger Übergriff ist ein Arbeitsunfall:
Die Rolle der Berufsgenossenschaft BGW**
Welche Aufgaben hat die Berufsgenossenschaft bei Gewalt und Aggression in Betreuungsberufen? Was geschieht bei Vorfällen? Wie kann die Berufsgenossenschaft präventiv tätig werden?
Thomas Hoffmann, Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Bezirksstelle Hannover
- 18:30 Abendessen
- 19:30 Rückblick auf den Tag
- 20:00 Ausklang auf der Galerie (selbst organisiert)

Mittwoch, 9. Mai 2018

- 08:15 Einladung zur Morgenandacht
anschl. Frühstück
- 09:30 **Warum sind Übergriffe und Aggressionen gegenüber Pflegekräften ein Thema der Pflegeethik?**
Dr. Michael Coors, Zentrum für Gesundheitsethik, Hannover
- 10:15 **Übergriffe gegenüber Pflegekräften:
Wer muss was dagegen tun?**
Arbeit in kleinen Arbeitsgruppen und Austausch mit *Dr. Susanne Benzler*
- 10:45 Kaffeepause
- 11:00 **Pflegekammer und andere Akteure:
Welche Einflussmöglichkeiten haben Pflegekräfte?**
Input von und Gespräch mit
Anja Wiedermann, Dipl.-Pflegepädagogin, Errichtungsausschuss der Pflegekammer Niedersachsen
- 12:20 Wie war's? Ein gemeinsamer Rückblick auf die Tagung
- 12:30 Mittagessen

Anmeldung

Ich nehme an folgender Tagung
der Evangelischen Akademie Loccum teil:

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße / Hausnummer:

.....

PLZ / Ort:

.....

E-Mail:

.....

Datum:

.....

Dienstanschrift oder Privatanschrift?

Ich komme mit dem Zubringerbus.

Ich bestelle das Tagungsprotokoll (je nach Umfang ca. 8 bis 18 €)

Ich bitte um Informationen zur Anreise nach Loccum.

(Bei Tagungen mit Arbeitsgruppen)

Ich interessiere mich für die Arbeitsgruppe:

Ich bitte um vegetarisches Essen.

Im Bedarfsfall bin ich mit der Unterbringung im Doppelzimmer
einverstanden.

nein ja

– Für unsere Statistik –

Alter:

Beruf/Institution:

Bitte ausfüllen und ausdrucken und per Fax (0 57 66 / 81-9 00) senden oder per Post
an die **Evangelische Akademie Loccum**

Postfach 21 58 , 31545 Rehburg-Loccum

schicken. Falls Sie pdf-Dateien erstellen können, können Sie das ausgefüllte

Formular auch speichern und per E-Mail an: reinhard.behnisch@evlka.de

zurücksenden. Wenn Sie mit dem Internet verbunden sind, können Sie sich auch
hier direkt online anmelden: